ATMOS
MedizinTechnik

Deutsch

Gebrauchsanweisung

# ATMOS Chair 41 Gyne

503.0550.A

2019-07 Index: 20

# Inhalt


**1.0 Einleitung ... 4-7**
1.1 Zweckbestimmung ... 5
1.2 Sicherheitshinweise ... 5
1.3 Allgemeine Merkmale ... 6
1.4 Typenschild ... 7
1.5 Technische Information ... 7

**2.0 Lieferumfang ... 8**

**3.0 Aufstellung und Inbetriebnahme ... 9-10**

**4.0 Bedienung ... 11-12**
4.1 Steuerung ... 11
4.2 Programmierung ... 12
4.3 Verschieben des Beinhalters ... 12
4.4 Beinauflage (REF 503.0552.0) ... 12

**5.0 Reinigungs- und Pflegehinweise ... 13-14**
5.1 Reinigen ... 13
5.2 Auswechseln der Papierrolle ... 13-14
5.3 Empfohlene Oberflächendesinfektionsmittel ... 14
5.3.1 Empfohlene Polsterdesinfektionsmittel ... 14

**6.0 Wartung und Service ... 15**
6.1 Auswechseln der Polsterung ... 15

**7.0 Behebung von Betriebs- und Funktionsstörungen ... 16**

**8.0 Zubehör, weitere Optionen, Verbrauchsmaterialien ... 17-18**
8.1 Zubehör ... 17-18
8.2 Weitere Optionen ... 17-18
8.3 Verbrauchsmaterialien ... 18

**9.0 Technische Daten ... 19**

**10.0 Entsorgung ... 20**

**11.0 EMV Hinweise ... 21-23**



ATMOS

MedizinTechnik GmbH & Co. KG
Ludwig-Kegel-Str. 16
79853 Lenzkirch
Deutschland

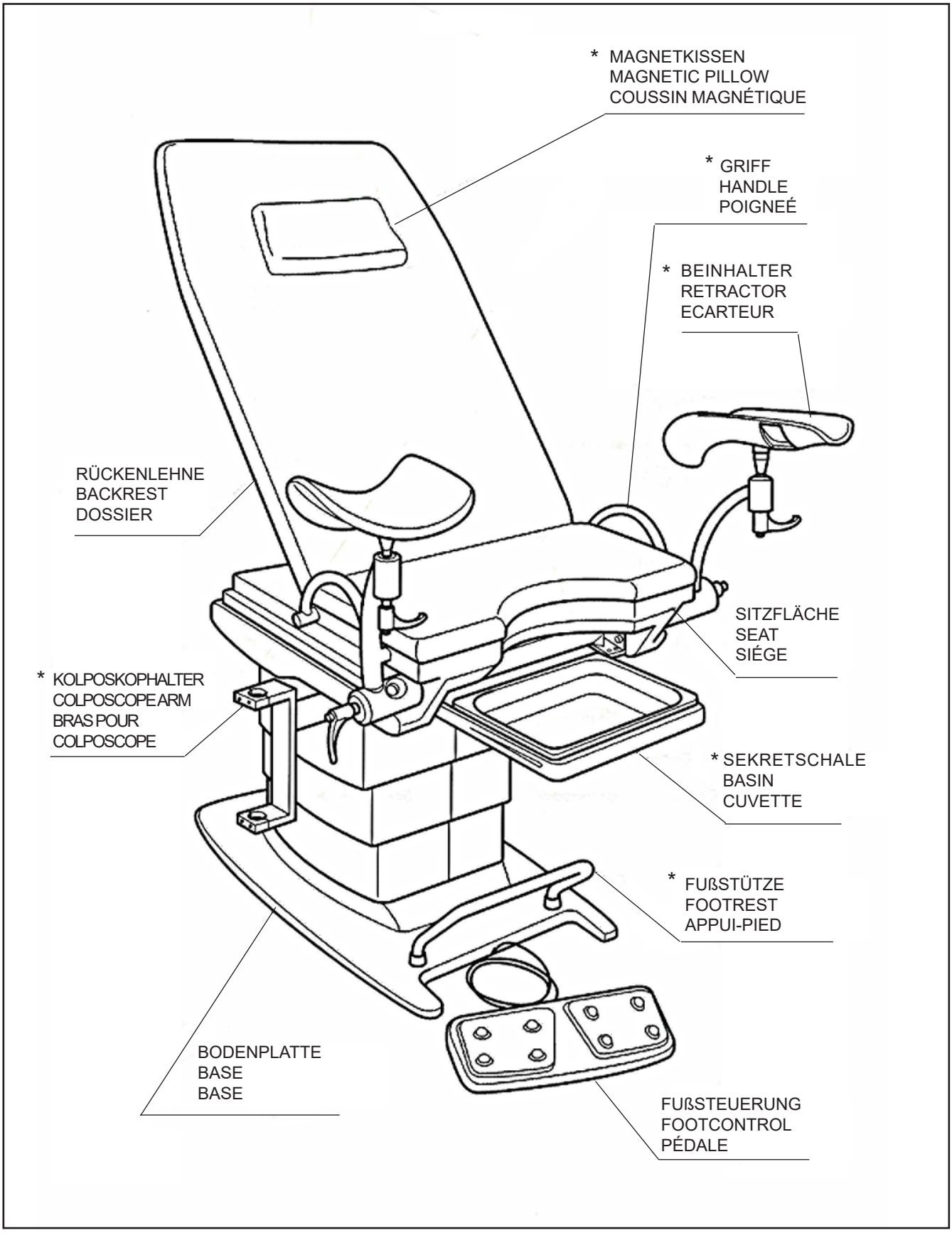
Telefon: + 49 7653 689-0

Fax:
+ 49 7653 689-392 (Vertrieb Inland)
+ 49 7653 689-391 (Export)

e-mail: atmos@atmosmed.de
Internet: http://www.atmosmed.de

# Übersicht

Diese Übersicht zeigt auch Optionen *, die nicht zur Grundausstattung gehören!



# 1.0 Einleitung

Diese Gebrauchsanweisung enthält wichtige Hinweise, wie Sie Ihren ATMOS Chair 41 Gyne sicher, sachgerecht und effektiv betreiben. Ihre Lektüre hilft Gefahren zu vermeiden, sowie Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern. Das erhöht u.a. die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes.

Sie dient nicht nur zum An-/ Einlernen von Bedienpersonen, sondern ist auch als Nachschlagewerk gedacht. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung von ATMOS.

**Die Gebrauchsanweisung muss stets in Gerätenähe verfügbar sein.**

Pflege und sicherheitstechnische Kontrollen, zusammen mit der fachgerechten Anwendung, gewährleisten die Betriebssicherheit und Einsatzfähigkeit des ATMOS Chair 41 Gyne und sind deshalb, neben der regelmäßigen Reinigung, unerlässlich.

Reparaturarbeiten und sicherheitstechnische Kontrollen dürfen nur von einem durch ATMOS autorisierten Fachmann ausgeführt werden. Durch Verwendung von Original-Ersatzteilen haben Sie die Gewähr, dass die Betriebssicherheit, Einsatzfähigkeit und der Wert Ihres ATMOS Chair 41 Gyne erhalten bleiben.

- Das Produkt ATMOS Chair 41 Gyne trägt die CE-Kennzeichnung gemäß der EU-Richtlinie des Rates über Medizinprodukte 93/42/EWG und erfüllt die grundlegenden Anforderungen des Anhangs I dieser Richtlinie.
- Das Produkt ATMOS Chair 41 Gyne entspricht allen anwendbaren Anforderungen der Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten („RoHS“).
- Die Konformitätserklärungen und unsere AGBs finden Sie im Internet unter www.atmosmed.de.
- Das bei ATMOS angewandte Qualitätsmanagementsystem ist nach den internationalen Normen EN ISO 9001 und EN ISO 13485 zertifiziert.
- Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme bitte das Kapitel 1.2 „Sicherheitshinweise“, um eventuelle Gefahrensituationen zu vermeiden.

### IN DIESER GEBRAUCHSANWEISUNG ENTHALTENE INFORMATIONEN

Die vorliegende Gebrauchsanweisung, in der der gynäkologische Untersuchungsstuhl beschrieben wird, enthält Informationen über seine Funktionsweise, seine Funktionen, die Störungssuche und - beseitigung.

### KENNZEICHNUNG

In dieser Gebrauchsanweisung wurden die folgenden graphischen und den Text betreffenden Kennzeichnungen verwendet:

Anmerkung: Enthält wichtige Informationen, die im Vergleich zum übrigen Text besonders hervorgehoben werden sollen.

Achtung: **Dieser Warnhinweis steht vor bestimmten Tätigkeiten. Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises kann die Einrichtung beschädigt werden.**

Vorsicht: ☞ **Dieser Hinweis steht vor bestimmten Tätigkeiten. Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises kann der Anwender verletzt und die Einrichtung beschädigt werden.**

### ALLGEMEINE HINWEISE

Der gynäkologische Untersuchungsstuhl entspricht der Richtlinie und erfüllt die Anforderungen der harmonisierten Norm EN 60601-1:1996-03. Er verursacht somit keine elektromagnetischen Störungen oder ähnliches an anderen Geräten und ist gegen elektromagnetische Störungen, die von anderen Geräten verursacht werden, geschützt.

# 1.0 Einleitung

## 1.1 Zweckbestimmung

| | |
|---|---|
| **Name**: | ATMOS Chair 41 Gyne |
| **Hauptfunktion**: | Untersuchung und Therapie in der Frauenheilkunde |
| **Med. Indikation / Anwendung:** | Direkter Kontakt der Haut ausschließlich mit der vorgeschriebenen / empfohlenen Papierfläche |
| **Spezifikation der Hauptfunktion:** | Positionierung und Lagerung der Patientin für gynäkologische Untersuchungen und Therapien wie Abstriche, Kolposkopie, diagnostische Hysteroskopie, Konusbiopsie, intravaginale und abdominale Ultraschalluntersuchung. |
| **Anwendungsorgan**: | Weibliche Geschlechts-/ Fortpflanzungsorgane |
| **Anwendungsdauer**: | Vorübergehend |
| **Anwendungsumgebung**: | In Klinik und Praxis bei Gynäkologen |
| **Kontraindikation**: | Nicht außerhalb medizinischer Bereiche<br>Nicht in explosionsgefährdeten Bereichen medizinisch genutzter Räume einsetzen |
| **Das Produkt ist:** | aktiv |
| **Sterilität**: | Nicht erforderlich |

**Einmalprodukt / Wiederaufbereitung:** Kein Einmalprodukt

## 1.2 Sicherheitshinweise

- Maximales anzuheb. Patientengewicht: 150 kg
- Maximale Hublast: 200 kg
- Vor Reinigung des Stuhls muss der Netzschalter ausgeschaltet werden.
- Der ATMOS Chair 41 Gyne darf nur in medizinisch genutzten Räumen, jedoch nicht in explosionsgefährdeten und Sauerstoff angereicherten Bereichen betrieben werden.

Dieser Abschnitt enthält eine Übersicht über die Merkmale des ATMOS Chair 41 Gyne. Es werden hier außerdem die Hauptkomponenten der Einrichtung beschrieben.

Vorsicht:

☞ **Der Untersuchungsstuhl ist ausschließlich für gynäkologische Zwecke vorgesehen. Ohne vorherige, schriftliche Genehmigung dürfen keine Änderungen am Untersuchungsstuhl und an seinen Einrichtungen vorgenommen werden.**

Vorsicht:

☞ **Die Verwendung des Untersuchungsstuhls für nicht gynäkologische Zwecke (insbesondere in Operationssälen) ist untersagt.**

Vorsicht:

☞ **Beim Bewegen des Stuhles darauf achten, dass sich die Patientin am Stuhl festhält und dritte Personen und Gegenstände sich in ausreichendem Abstand zum Stuhl befinden.**

Der Untersuchungsstuhl ATMOS Chair 41 Gyne verfügt über folgende Funktionen:
Außer über den Antrieb zum Verstellen der Rückenlehne und für die Einnahme der Trendelenburg-Position ist der Stuhl mit einem Senk- und Hebemechanismus ausgestattet.

## 1.3 Allgemeine Merkmale

Der gynäkologische Untersuchungsstuhl ATMOS Chair 41 Gyne ist wie folgt ausgelegt:
• vollkommen symmetrischer Stuhl
• 3 vom Benutzer speicherbare Programme
• automatische Rückkehr in die “Grundstellung” vorprogrammiert
• an der Stuhlunterseite herausziehbare Fußsteuerung
• Trendelenburg-Position
• Sekretschale aus Kunststoff oder Edelstahl für die Aufnahme von Flüssigkeiten (Option)
• aus dem Stuhl herausziehbare Beinauflage (Option)
• verschiebbare Beinhalter (Option)
• Polsterung ohne Nähte
• Festhaltegriffe (Option)
• magnetisches Kopfkissen (Option)
• in die Rückenlehne eingebaute Papierrollenhalterung
• abnehmbare Fußstütze für den Behandler (Option)
• doppelte Steckdose am Untergestell (230 V) **Achtung: Belastung mit max. 460 W beachten!** (Option)
• Niederspannungssteuerungen (5 V)

Vorsicht:

☞ **Die Patientin muss sich während der Trendelenburg-Bewegung an den Griffen festhalten und die Schultern auf eine feste Unterlage stützen.**

Vorsicht:

☞ **Während einer Anästhesie muss aus Sicherheitsgründen eine zweite Person anwesend sein.**

Vorsicht:

☞ **Bei der Zusammenführung mehrerer Geräte auf eine Schukosteckdose, sind die zulässigen Belastungen und zulässigen Ableitströme einzuhalten.**

Anmerkung:

**Um eine problemlose Funktion der Stuhlprogrammierung zu gewährleisten wird empfohlen, den Stuhl nach jeder Behandlung in die Null-Stellung zu bringen.**

## 1.4 Typenschild

Außen am Stuhl, an der Abdeckung im hinteren Bereich, befindet sich das Typenschild mit der Angabe des Modells, der REF Nummer und mit anderen Informationen über den Stuhl (siehe Bild 1.1).

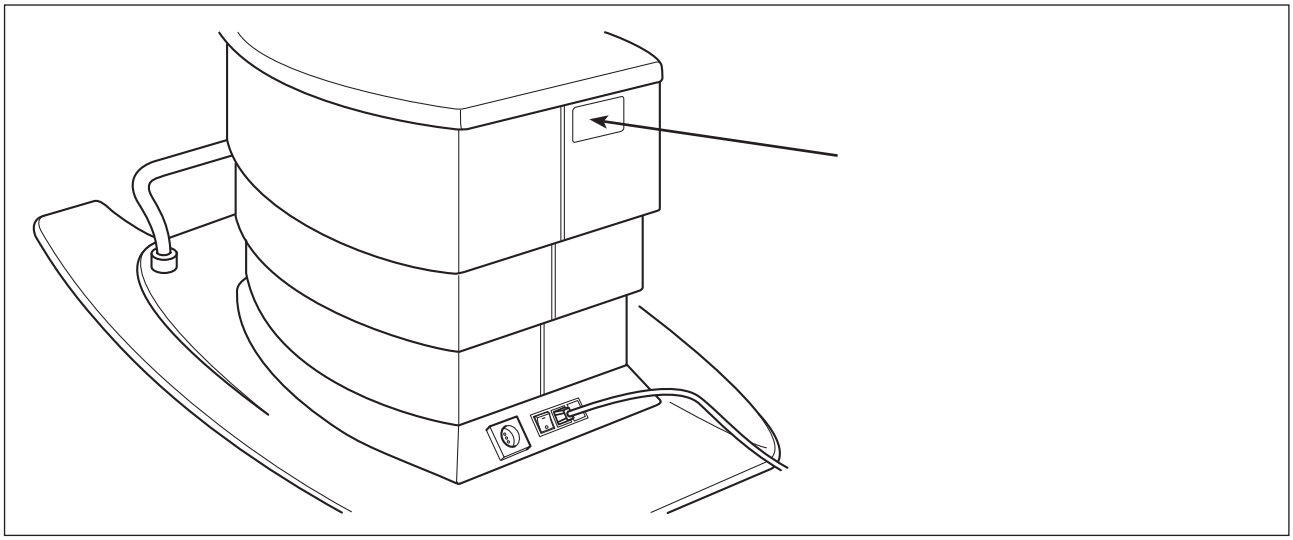


**Bild 1.1**

## 1.5 Technische Informationen

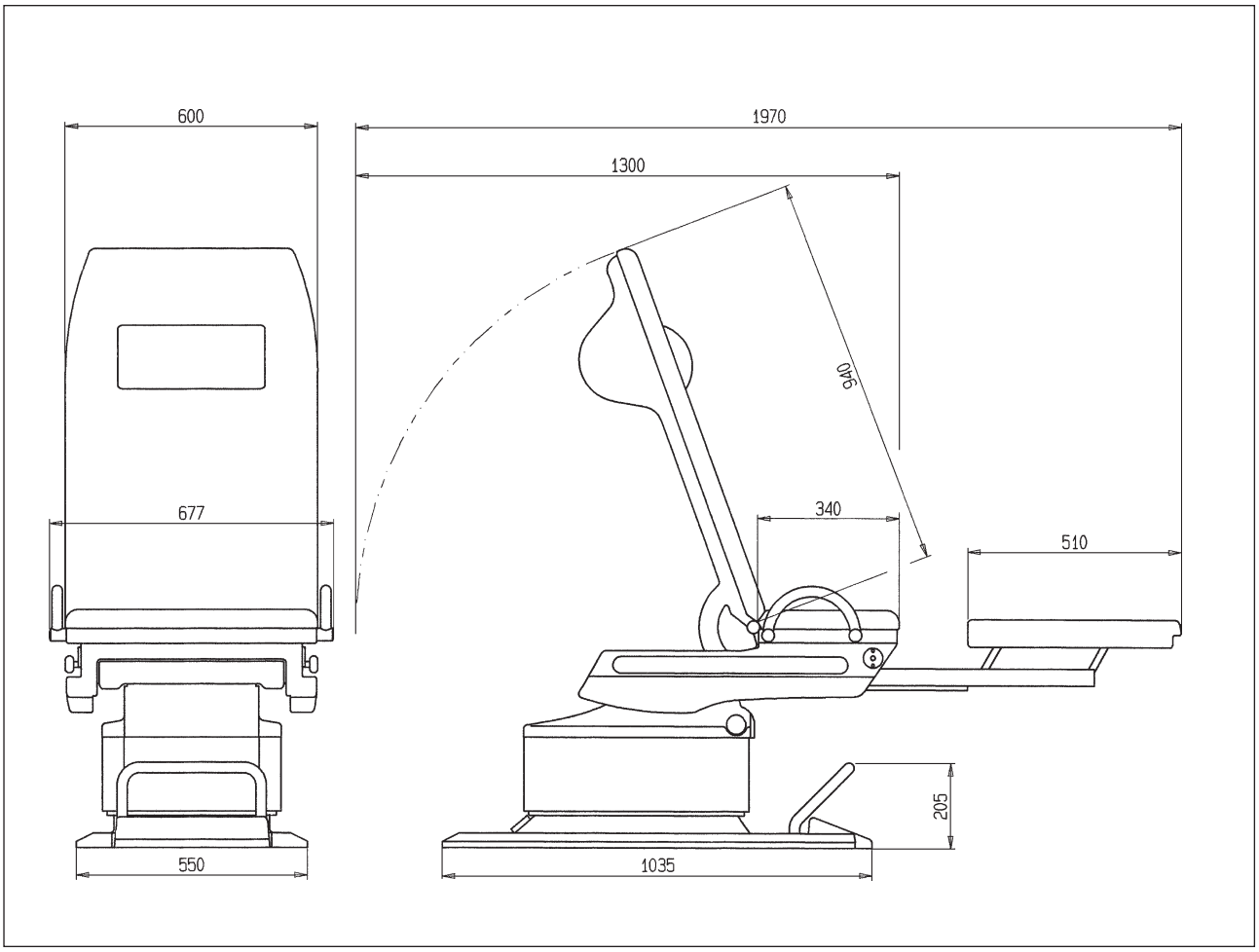



**Bild 1.2**

# 2.0 Lieferumfang

☞ Zum Entfernen der Verpackung aus Pappe müssen alle Schrauben gelöst und die Umreifung aufgeschnitten werden.
In der Verpackung müssen sich die folgenden Teile befinden:

- 1 Untersuchungsstuhl Modell ATMOS Chair 41 Gyne
- 1 Gebrauchsanweisung
- 1 Flasche Reinigungsmittel
- 1 Netzkabel
- 1 Garantieschein

Die folgenden Teile müssen sich im Inneren der oberen Verpackung befinden:
- 1 Oberteil des ATMOS Chair 41 Gyne

Um den unteren Teil des Stuhls von der Holzpalette zu lösen, müssen die beiden Schrauben, mit denen das Untergestell an der Palette befestigt ist, entfernt werden.
Zum Versetzen des Stuhls wird eine zweite Person benötigt.
Den Stuhl an den entsprechenden Transportgriffen anheben. Zum Aufsetzen des oberen Teils des Stuhls die seitlichen Griffe der Sitzfläche benutzen.

1) Das Oberteil auf das Unterteil setzen. Darauf achten, dass die Befestigungsbohrungen an der Halterung und an der Auflage der Sitzfläche übereinanderliegen, so wie es in der Abbildung gezeigt wird.

2) Zum Verbinden des Ober- und Unterteils die mitgelieferten Befestigungsschrauben verwenden.

3) Für die Stromspeisung der Rückenlehne und des entsprechenden Mikroschalters den vierpoligen Steckkontakt der Sitzflächenhalterung (siehe Bild 3.1 A) mit dem vierpoligen Steckkontakt der Sitzflächenauflage (siehe Bild 3.1 B) verbinden.

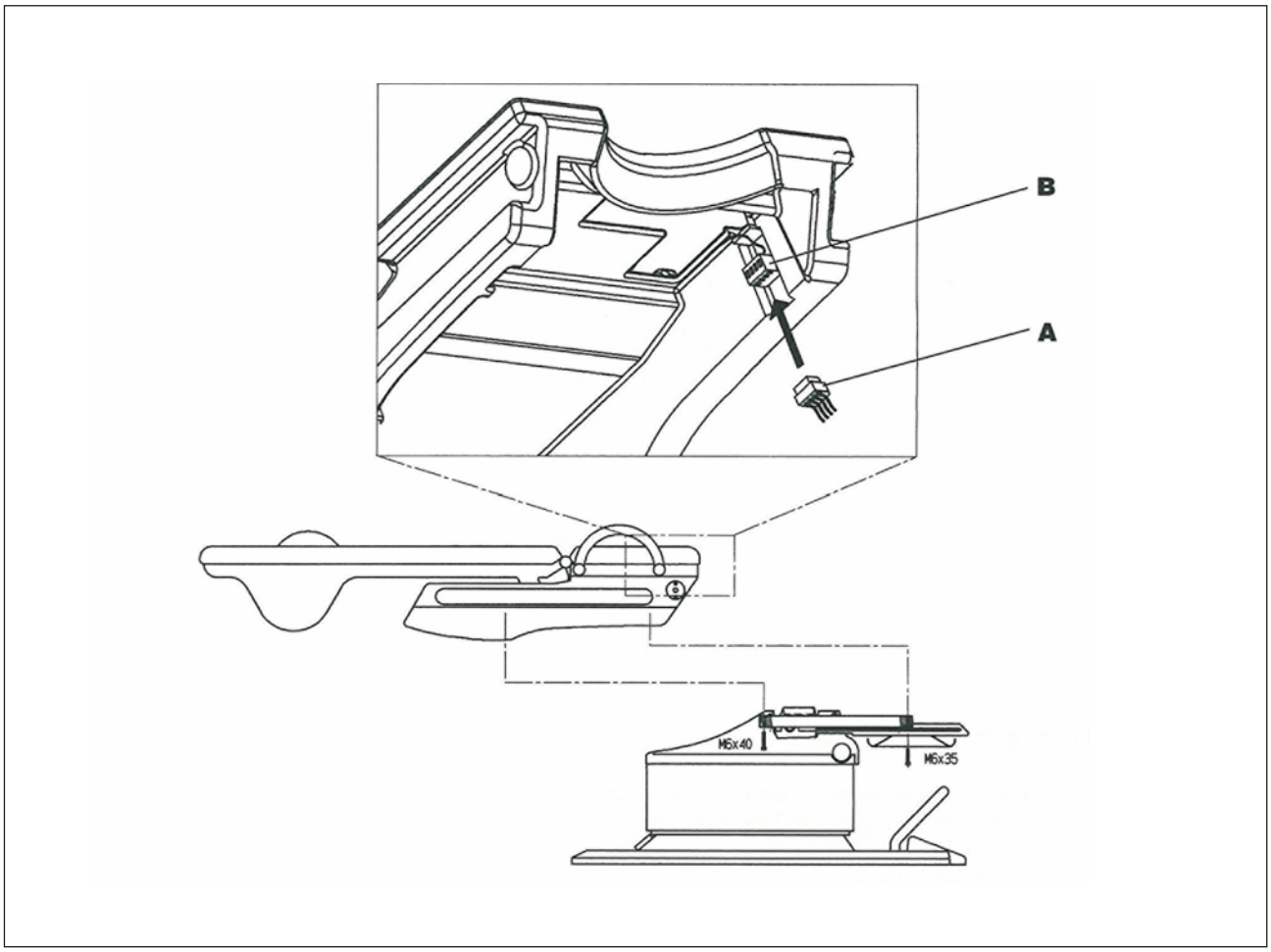



**Bild 3.1**

# 3.0 Aufstellung und Inbetriebnahme

Wenn die beiden Teile des Stuhls zusammengebaut wurden und sich der Stuhl an seinem endgültigen Platz befindet, sollte er wegen Kippgefahr mit Hilfe der Bohrungen in der Bodenplatte (siehe Bild 3.2) am Boden befestigt werden. Bei der Inbetriebnahme ist wie folgt zu verfahren:

1) Prüfen, ob der Aufstellungsort über eine Schutzkontakt-Steckdose verfügt.
2) Prüfen, ob die Spannung der elektrischen Anlage am Aufstellungsort mit der auf dem Typenschild des Stuhls angegebenen Spannung übereinstimmt.
3) Prüfen, ob die Sicherungen hinten im Untergestell des Stuhls richtig befestigt sind, da sie sich während des Transports lockern können.
4) Das Netzkabel in die Steckdose am Untergestell des Stuhls und dann in die Wandsteckdose stecken.
5) Den Stuhl mit dem Hauptschalter einschalten.

Nun ist der Stuhl einsatzbereit.
Bei Funktionsstörungen siehe Abschnitt 7.0.

Vorsicht:

☞ **Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch die Nichteinhaltung der in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Vorschriften verursacht werden.**

Anmerkung:

Falls die Anschlusssteckdose am Boden angebracht ist, kann das Stromkabel über den Schacht A (Bild 3.2), im Untergestell des Stuhls, an der entsprechenden Nut entlang unter die Abdeckungen geführt werden.

Achtung:

**In diesem Fall ist für den Stuhl eine Bodenbefestigung vorgeschrieben.**

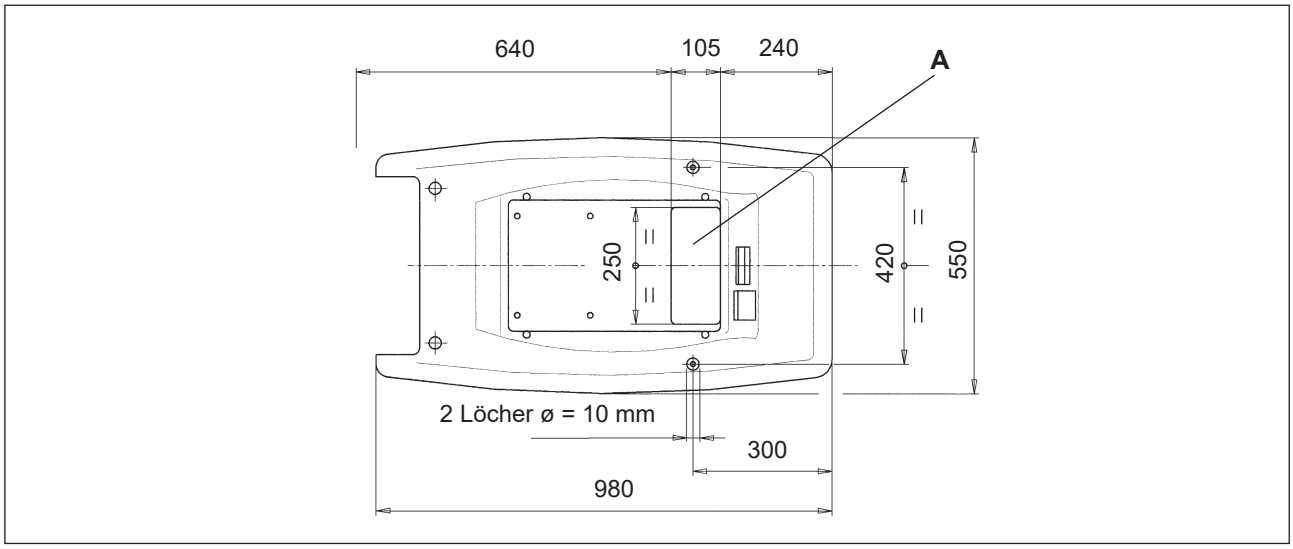



**Bild 3.2**

# 4.0 Bedienung

Dank der eingebauten Steuerelektronik verfügt dieser Untersuchungsstuhl über zahlreiche, einfach verwendbare Funktionen. Alle Einstellungen und Funktionen werden durch einen im Stuhl eingebauten Mikroprozessor koordiniert, verarbeitet und abgespeichert. Der gynäkologische Untersuchungsstuhl ATMOS Chair 41 Gyne kann bequem über die Fußsteuerung kontrolliert werden, so dass der Gynäkologe die Hände für seine Arbeit frei hat.

Vorsicht:

☞ **Bevor man die in diesem Abschnitt enthaltenen Informationen in die Praxis umsetzt, muss geprüft werden, ob der Stuhl ordnungsgemäß aufgestellt wurde (siehe Kapitel 3).**

## 4.1 Steuerung

Der Untersuchungsstuhl verfügt über die folgenden Steuerungen:

LINKER FUßSCHALTER (Bild 4.1)

• Pfeil nach oben “↑” - Heben des Stuhls.
• Pfeil nach unten “↓” - Senken des Stuhls
• Pfeil nach rechts ”→” - Trendelenburg -10°
• Pfeil nach links ”←” - Trendelenburg +25°

RECHTER FUßSCHALTER (Bild 4.1)

• Pfeil nach oben “↑” - Heben des Stuhls
• Pfeil nach unten “↓” - Senken des Stuhls
• Pfeil nach rechts “→” - Senken der Rückenlehne
• Pfeil nach links “←” - Heben der Rückenlehne
• “0” - Automatische Rückkehr in die Grundstellung
• “I” - Programm 1
• “II” - Programm 2
• “III” - Programm 3

☞ Zum Einschalten der Pfeilsteuerungen muss man den betreffenden Schalter gedrückt halten und für die Verwendung der Programme muss der entsprechende Schalter kurz angetippt werden.

Um zwischen "antippen" und "gedrückt halten" unterscheiden zu können, benötigt die Elektronik eine Verzögerung von ca. 0,5 Sekunden. Bei der Bedienung des Fußschalters ist daher kein erhöhter Kraftaufwand, sondern etwas Geduld notwendig.

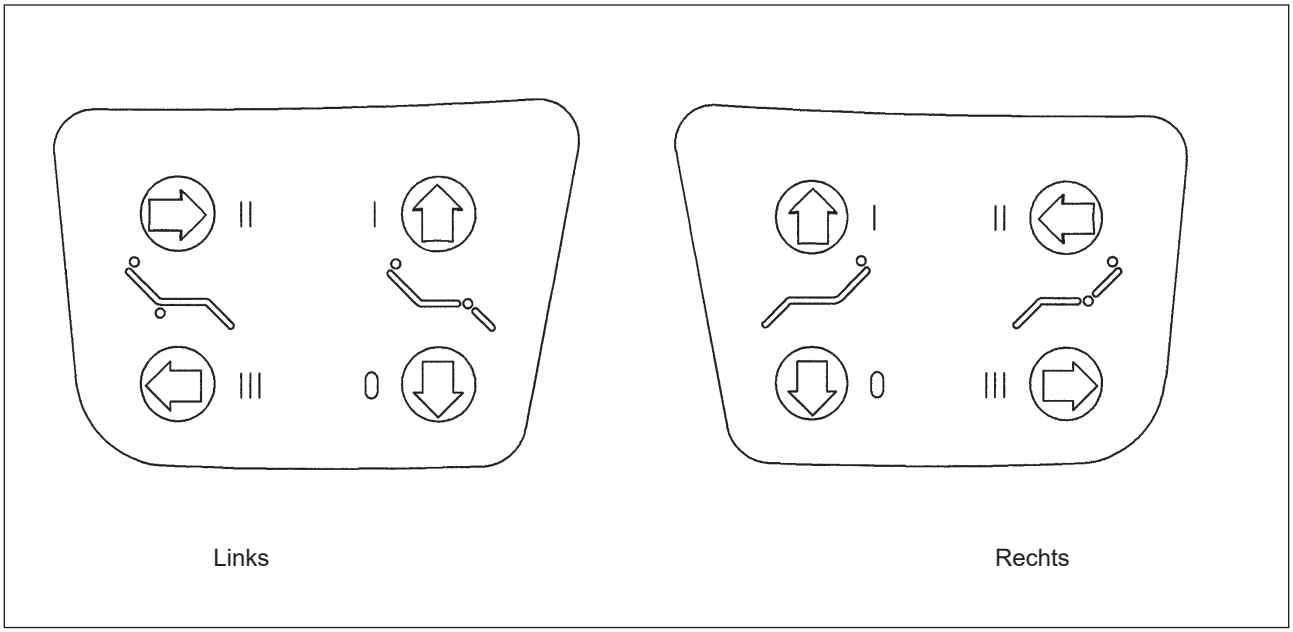



**Bild 4.1**

Vorsicht:

☞ **Beim Bewegen des Stuhles darauf achten, dass sich die Patientin am Stuhl festhält und dritte Personen und Gegenstände sich in ausreichendem Abstand zum Stuhl befinden.**

## 4.2 Programmierung

Zum Programmieren (Tasten “I”, “II” und “III” des **rechten** Fußschalters) wie folgt vorgehen:

1) Die Taste “0” am Fußschalter kurz antippen und den Stuhl in die Grundstellung bringen.
2) Den Stuhl in die Position stellen, die abgespeichert werden soll.
3) Den Programmierungsschalter M, der sich links oben an den Abdeckungen des Hebe- und Senkmechanismus befindet, gedrückt halten und, je nachdem wo die Position abgespeichert werden soll kurz den Schalter “I”, “II” bzw. “III” antippen.
4) Ein akustisches Signal (Piepton) zeigt an, dass die Position abgespeichert wurde.

## 4.3 Verschieben der Beinhalter

Zum Verschieben der Beinhalter wie folgt vorgehen:

Das Bein der Patientin mit der Hand abstützen. Den Griff 1 lösen und die Höhe des Beinhalters ändern. Sobald die gewünschte Stellung erreicht wurde den Griff 1 wieder festschrauben.

Zum Einstellen des schwenkbaren Beinhalters 2 den Griff 3 lösen, den Beinhalter in die gewünschte Stellung bringen und den Griff 3 wieder festschrauben.

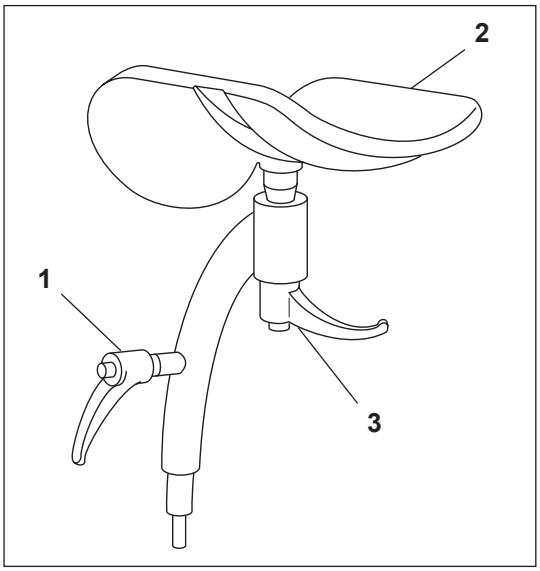



**Bild 4.2**

## 4.4 Beinauflage (REF 503.0552.0)

Zum Ausziehen der Beinauflage:
Greifen Sie mittig zwischen die Sitzfläche und Sekretschale an die Beinauflage.
Ziehen Sie jetzt die Beinauflage heraus bis sie mit der Sitzfläche auf gleicher Höhe ist.

Zum Einfahren der Beinauflage:
**VORSICHT!** Greifen Sie nicht an die Führungsschienen der Beinhalter (siehe Bild 4.3). Es besteht Verletzungsgefahr!

Greifen Sie mittig auf die Beinauflage. Mit der zweiten Hand greifen Sie unter die Beinauflage an die Metallstange und halten sie fest. Schieben Sie nun mit der ersten Hand die Auflage soweit zurück bis sie absinkt. Sobald die Beinauflage abgesenkt ist, nehmen Sie die Hand von der Metallstange und schieben die Auflage soweit zurück, bis sie einrastet.

**Bild 4.3**

# 5.0 Reinigungs- und Pflegehinweise

Wenn der Stuhl längere Zeit nicht benutzt wird, sollte er mit einem Tuch abgedeckt, der Hauptschalter ausgeschaltet und der Stecker aus der Wandsteckdose gezogen werden.

## 5.1 Reinigen

Damit der Stuhl lange in einem guten Zustand bleibt, sollte er regelmäßig mit einem feuchten Tuch abgewischt werden.

Flüssigkeiten wie Blut müssen sofort abgewischt werden, um Flecken zu vermeiden.

Polsterung

Flecken auf dem Überzug der Polsterung dürfen nur mit dem mitgelieferten Reinigungsmittel entfernt werden. Zum Abwischen einen weichen Lappen verwenden, damit der Überzug nicht einreißt, sondern elastisch und weich bleibt.

Anmerkung:

Wenn das Reinigungsmittel verbraucht wurde, bestellen Sie es bitte sofort nach.

Teile aus Polyurethan

Die Teile aus Polyurethan müssen mit einem in Wasser und Seife getränkten Lappen abgewischt werden.

Lackierte Teile

Die lackierten Teile müssen mit einem in Wasser und Seife getränkten Lappen abgewischt werden.

Achtung:

**Aus dem Haushalt stammende Substanzen, Reinigungsmittel und stark reibende Produkte sollten selbst "zur Beseitigung von schwierigen Flecken" nicht verwendet werden.**
**Vorsicht beim Umgang mit farbintensiven Mitteln, wie z. B. Betaisodona.**
**Es können schon nach kurzer Zeit unschöne Flecken entstehen.**

## 5.2 Auswechseln der Papierrolle (siehe Bild 5.1)

Zum Auswechseln der Papierrolle wie folgt vorgehen:

1) Die Rückenlehne waagerecht stellen.
2) Die Polsterung der Rückenlehne im Kopfbereich vom Rückenteil abheben.
3) Die Polsterung mit Hilfe des Feststellers an der Rückenlehne feststellen.
4) Das Halterohr aus der Rückenlehne ziehen.
5) Eine neue Papierrolle auf das Halterohr setzen.
6) Die Rolle wieder in die Rückenlehne unterbringen und den Anfang des Papiers nach oben ziehen.
7) Die Polsterung der Rückenlehne wieder schließen und kontrollieren, ob das Papier aus der Rückenlehne herauskommt.

Vorsicht:

☞ **Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch die Nichteinhaltung der in dieser Gebrauchsanweisung enthaltenen Vorschriften verursacht werden.**

☞ **Die Funktion des Papierauszugs kann nur bei Verwendung der Original-Papierrolle (REF 503.0557.0) gewährleistet werden.**

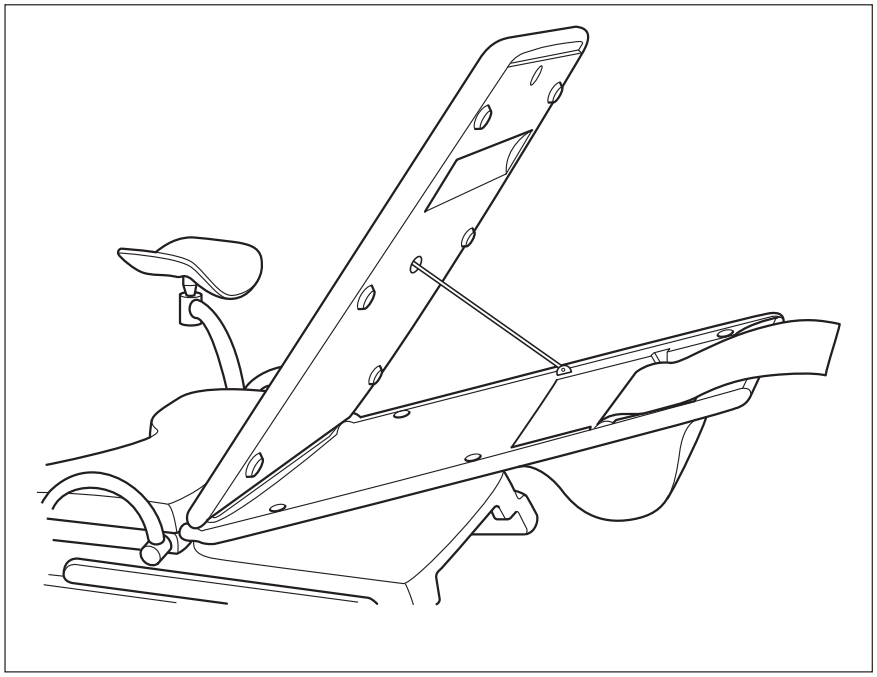


Bild 5.1

## 5.3 Empfohlene Oberflächendesinfektionsmittel

Die Oberflächen des Chair 41 Gyne können mit Desinfektionsmittel gereinigt werden, welche die folgenden Wirkstoffgruppen beinhalten:

- **Quaternäre Ammoniumverbindungen**

### 5.3.1 Empfohlene Polsterdesinfektionsmittel

| Desinfektionsmittel | Inhaltsstoffe | (in 100 g) | Hersteller |
|---|---|---|---|
| **Green & Clean SK** (Anwendungskonzentrat) | Alkyldimethylbenzylammoniumchlorid<br>Dialkyldimethylammoniumchlorid-Ammoniumchlorid | < 1 g | Metasys, Rum (Österreich) |

# 6.0 Wartung und Service

Wartung, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen und mit dem Produkt vertraut sind. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Prüfvorrichtungen und Original-Ersatzteile verfügen.
ATMOS empfiehlt: Beauftragen Sie einen autorisierten ATMOS-Servicepartner. So können Sie sicher sein, dass Reparaturen und Prüfungen fachgerecht durchgeführt werden, Original-Ersatzteile verwendet werden und Gewährleistungsansprüche erhalten bleiben.

Führen Sie mindestens alle 24 Monate eine Wiederholungsprüfung der elektrischen Sicherheit nach IEC 62353 durch. ATMOS empfiehlt in diesem Rahmen eine Inspektion nach Herstellervorgaben.

## 6.1 Auswechseln der Polsterung

Polsterung der Sitzfläche

Diese Polsterung ist mit Nylondruckknöpfen befestigt und muss deshalb nur nach oben abgezogen werden.
Falls notwendig, den unteren und den oberen Druckknopf einstellen, damit die Polsterung besser an der Sitzfläche anliegt.

Polsterung der Rückenlehne

Diese Polsterung ist mit Magneten und Nylondruckknöpfen befestigt.
Zum Abnehmen der Polsterung die Befestigungsschrauben, mit denen die Halterung des Polsters an den Scharnieren in der Nähe der Sitzfläche befestigt ist, lösen.

# 7.0 Behebung von Betriebs- und Funktionsstörungen

| Problem | Kontrolle | Störungsbeseitigung |
|---|---|---|
| Der Stuhl bewegt sich nicht. | Netzkabel angeschlossen?<br>Hauptschalter an?<br>Leuchtet die grüne Kontrolllampe? | Netzkabel einstecken<br>Hauptschalter einschalten<br>Sicherungen überprüfen, 2 Stück 3,15 A Sicherungen am Netzeingang |
| | Ist die grüne LED auf der Platine PWR eingeschaltet und ertönt beim Einschalten ein Piepton? | Stecker auf Platine überprüfen. Sicherungen auf Board T 315 mA und T 12,5 A<br>Sicherung zwischen Trafo und Platine F 12,5 A überprüfen |
| | Spannung an Stecker CN9 (24 –28 V AC auf LP neben kleinem Trafo) | Sicherung zwischen Trafo und Platine F 12,5 A oder Trafo austauschen. |

| Problem | Kontrolle | Störungsbeseitigung |
|---|---|---|
| Fußtaster funktioniert nicht richtig | Gebrauchsanweisung beachten | Schalter mit Fuß gerade und nicht schräg betätigen, so dass Schalter nicht verkanten kann, Zeitverzögerung wegen Programmfunktion beachten. |
| | Trotz richtiger Bedienung funktioniert Fußschalter nicht immer | Leiterplatte im Fußschalter tauschen und dabei auf Kabelverlegung achten, so dass die Abdeckung plan anliegt |

| Problem | Kontrolle | Störungsbeseitigung |
|---|---|---|
| Stuhl läuft nur nach oben und bleibt dann stehen. | Schaltet das Relais auf der Leiterplatte | Wenn nicht, Leiterplatte tauschen |
| | Spannung am Motor (24 – 28 V AC) messen | Wenn Spannung anliegt und Motor nicht läuft, Motor wechseln. |

| Problem | Kontrolle | Störungsbeseitigung |
|---|---|---|
| Stuhl bewegt sich, kann aber nicht programmiert werden | Stecker an Leiterplatte überprüfen | Kontaktproblem beseitigen (evt. Stecker oder LP tauschen) |
| | Programmierschalter überprüfen | Eventuell Schalter tauschen |

| Problem | Kontrolle | Störungsbeseitigung |
|---|---|---|
| Trendelenburg-Motor läuft nicht | Schaltet das Relais auf der Leiterplatte | Wenn nicht, Leiterplatte tauschen |
| | Spannung an Motor ( 24 – 28 V AC) messen | Wenn Spannung anliegt und Motor nicht läuft, Motor wechseln. |

| Problem | Kontrolle | Störungsbeseitigung |
|---|---|---|
| Abweichung von Programmier-position | Wurde Position richtig eingegeben? | Stuhl in 0 Position bringen, danach Stuhl in gewünschte Position bringen und abspeichern wie in der Gebrauchsanweisung beschrieben. |

| Problem | Kontrolle | Störungsbeseitigung |
|---|---|---|
| Motor macht Geräusche | Lautes Knacken und manchmal bewegt sich der Motor nicht | vermutlich Zahngetriebe defekt, Motor auswechseln |

# 8.0 Zubehör, weitere Optionen und Verbrauchsmaterial

①

②

③

④

⑤

| | REF |
|---|---|
| **Zubehör** | |
| ① **Kopfpolster mit Magnethaftung** | |
| Farbe: Pastellblau | **503.0556.0** |
| Farbe: Safrangelb | **503.0556.1** |
| Farbe: Lachsorange | **503.0556.2** |
| Farbe: Laubgrün | **503.0556.3** |
| Farbe: Hellgrau | **503.0556.4** |
| Farbe: Seidengrau | **503.0556.5** |
| Farbe: Weiß | **503.0556.6** |
| Farbe: Saphirblau | **503.0556.7** |
| ② **Beinstützen komplett gepolstert 1 Paar** | |
| Farbe: Pastellblau | **503.0558.0** |
| Farbe: Safrangelb | **503.0558.1** |
| Farbe: Lachsorange | **503.0558.2** |
| Farbe: Laubgrün | **503.0558.3** |
| Farbe: Hellgrau | **503.0558.4** |
| Farbe: Seidengrau | **503.0558.5** |
| Farbe: Weiß | **503.0558.6** |
| Farbe: Saphirblau | **503.0558.7** |
| ③ **Beinstützen Edelstahl 1 Paar, gepolstert, Fußauflage Edelstahl** | |
| Farbe: Pastellblau | **503.0554.0** |
| Farbe: Safrangelb | **503.0554.1** |
| Farbe: Lachsorange | **503.0554.2** |
| Farbe: Laubgrün | **503.0554.3** |
| Farbe: Hellgrau | **503.0554.4** |
| Farbe: Seidengrau | **503.0554.5** |
| Farbe: Weiß | **503.0554.6** |
| Farbe: Saphirblau | **503.0554.7** |
| ④ **Goepelbeinhalter**<br>1 Paar, ohne Polster, gleichzeitige Verstellung in Höhe, Neigung und Abstand | **503.0551.0** |
| **Polster für Goepelbeinhalter** | |
| Farbe: Pastellblau | **503.0565.0** |
| Farbe: Safrangelb | **503.0565.1** |
| Farbe: Lachsorange | **503.0565.2** |
| Farbe: Laubgrün | **503.0565.3** |
| Farbe: Hellgrau | **503.0565.4** |
| Farbe: Seidengrau | **503.0565.5** |
| Farbe: Weiß | **503.0565.6** |
| Farbe: Saphirblau | **503.0565.7** |
| ⑤ **Handgriffe, 1 Paar, Edelstahl** | **503.0573.0** |

# 8.0 Zubehör, weitere Optionen und Verbrauchsmaterial

①

| | REF |
|---|---|
| **Zubehör** | |
| ① **Beinauflage**<br>ausziehbar, Breite 440 mm (Gesamtlänge 1970 mm) | **503.0552.0** |

②

| | |
|---|---|
| ② **Sekretschale, Kunststoff,**<br>herausziehbar, schwenkbar gelagert<br>(Anbausatz) | **503.0571.0** |
| **Sekretschale Edelstahl zum Anbausatz**<br>**(REF 503.0571.0)**<br>325 x 265 mm, Höhe 65 mm, Aufpreis | **503.0555.0** |

③

| | |
|---|---|
| ③ **Fußstütze für den Arzt** | **503.0559.0** |

④

| | |
|---|---|
| ④ **Untersuchungshocker**<br>höhenverstellbar, Sicherheitsfahrwerk auf 5 Doppelrollen | |
| Farbe: Pastellblau | **503.0570.0** |
| Farbe: Safrangelb | **503.0570.1** |
| Farbe: Lachsorange | **503.0570.2** |
| Farbe: Laubgrün | **503.0570.3** |
| Farbe: Hellgrau | **503.0570.4** |
| Farbe: Seidengrau | **503.0570.5** |
| Farbe: Weiß | **503.0570.6** |
| Farbe: Saphirblau | **503.0570.7** |

⑤

| | |
|---|---|
| ⑤ **Kolposkophalter**<br>links oder rechts montierbar, für ATMOS i View, Kaps und Zeiss, Kolposkopstativ mit Rohrdurchmesser von 30 bis 38 mm; | **503.0553.0** |

| | |
|---|---|
| **Verbrauchsmaterialien für ATMOS Chair 41 Gyne** | |
| **Papierrolle** | **503.0557.0** |

# 9.0 Technische Daten

| | | |
|---|---|---|
| Nennspannung | | 230 V ± 10% |
| Nennfrequenz | | 50-60 Hz |
| Sicherungen | | 2 × T 3,15 A 250 V |
| Steuerspannung | | 5 V |
| Motorspannung | | 24 V |
| Umgebungsbedingungen<br>Transport/Lagerung | | +10...+35°C<br>20...80 % Luftfeuchte ohne Kondensation<br>bei Luftdruck 500...1060 hPa |
| max. Sitzflächenhöhe | (mm) | 900 |
| min. Sitzflächenhöhe | (mm) | 570 |
| Breite | (mm) | 677 |
| Länge | (mm) | 1970 |
| Trendelenburg | (Grad) | -10 + 25 |
| Neigung Rückenlehne | (Grad) | 0 ÷ 70 |
| Nettogewicht | (kg) | 200 |
| Abmessungen Verpackung | (mm) | 800 x 1360 x 845 |
| | | 800 x 1360 x 365 |
| max. anzuheb. Gewicht | (kg) | 150 |
| max. Hublast | | 200 kg |
| Schutzklasse (En 60601-1) | | I |
| Schutzgrad | | Typ B |
| Klassifizierung gemäß Anhang IX<br>EG-Richtlinie 93/42/EWG | | I |
| Angewandte Normen | | EN 60601-1: 1996-03 |
| Verwendungsart | | diskontinuierlich (18s EIN - 340s AUS) |
| UMDNS-Code | | 10-960 |
| GMDN-Code | | 38447 |

# 10.0 Entsorgung

- Der ATMOS Chair 41 Gyne beinhaltet keine Gefahrengüter.
- Das Gehäusematerial ist voll recyclingfähig.
- Achten Sie auf eine sorgfältige Materialtrennung.
- Beachten Sie länderspezifische Entsorgungsvorschriften (z. B. Abfallverbrennung).

**Entsorgung in der EU**

Bei dem voran beschriebenen Gerät handelt es sich um ein hochwertiges medizinisches Produkt mit hoher Lebensdauer. Nach dem Ende eines Lebenszyklus muss das Gerät einer fachgerechten Entsorgung zugeführt werden. Laut den EU-Richtlinien (WEEE und RoHS) darf das Gerät nicht über den allgemeinen Hausmüll entsorgt werden. Bitte beachten Sie die im jeweiligen Land geltenden Gesetze und Vorschriften, welche für die Entsorgung von Altgeräten bestehen.

**Entsorgung in der BRD**

In der Bundesrepublik Deutschland regelt das Elektrogesetz (ElektroG) den Entsorgungsvorgang von Elektroaltgeräten. Um den ordnungsgemäßen Entsorgungsvorgang zu gewährleisten, überlassen Sie das Altgerät entweder ihrem zuständigen Fachhändler oder lassen es ATMOS MedizinTechnik direkt zur fachgerechten Entsorgung zukommen.

**Entsorgung der Verpackung**

Das gesamte Verpackungsmaterial ist umweltfreundlich und kann vollständig recycled werden.
– Palette aus unbehandeltem Holz
– Karton aus Pappe
– Polyäthylenhülle
– Blasenfolie aus Polyäthylen.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung und das Recycling des Verpackungsmaterials werden Rohstoffe gespart und es fällt weniger Abfall an. Übergeben Sie deshalb das Verpackungsmaterial einem zugelassenen Abfallentsorgungsunternehmen.

**Entsorgung des Untersuchungsstuhls**

Wenn man den Untersuchungsstuhl verschrotten möchte, muss der Elektroanschluss ordnungsgemäß vom Netz getrennt werden. Anschlusskabel entfernen.

Die Entsorgung des Stuhls beinhaltet keine besonderen Gefahren.

☞ Aus Umweltschutzgründen muss der Stuhl zur Verschrottung einem zugelassenen Abfallentsorgungsunternehmen übergeben werden.

**Der Hersteller haftet nur dann für die Sicherheit, die Zuverlässigkeit und die Leistung der Einrichtung, wenn:**
- **die Aufstellungs-, Änderungs- und Reparaturarbeiten durch von ihm autorisiertes Personal ausgeführt wurden;**
- **die am Aufstellungsort vorhandene elektrische Anlage den gültigen Normen entspricht;**
- **die Einrichtung vorschriftsmäßig benutzt wird.**

# 11.0 EMV Hinweise

| Leitlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Aussendungen | | |
|---|---|---|
| Die **ATMOS Chair 41 Gyne** ist für den Betrieb in einer wie unten angegebenen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender der **ATMOS Chair 41 Gyne** sollte sicherstellen, dass es in einer derartigen Umgebung betrieben wird. | | |
| **Störaussendungsmessungen** | **Übereinstimmung** | **Elektromagnetische Umgebung - Leitfaden** |
| HF-Aussendungen nach CISPR 11 | Gruppe 1 | Die **ATMOS Chair 41 Gyne** verwendet HF-Energie ausschließlich zu seiner internen Funktion. Daher ist seine HF-Aussendung sehr gering, und es ist unwahrscheinlich, dass benachbarte elektronische Geräte gestört werden. |
| HF-Aussendungen nach CISPR 11 | Klasse B | Die **ATMOS Chair 41 Gyne** ist für den Gebrauch in allen Einrichtungen einschließlich denen im Wohnbereich und solchen geeignet, die unmittelbar an ein öffentliches Versorgungsnetz angeschlossen sind, das auch Gebäude versorgt, die zu Wohnzwecken benutzt werden. |
| Aussendungen von Oberschwingungen nach IEC 61000-3-2 | Klasse B | |
| Aussendungen von Spannungsschwankungen/Flicker nach IEC 61000-3-3 | Stimmt überein | |

| Leitlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit | | | |
|---|---|---|---|
| Die **ATMOS Chair 41 Gyne** ist für den Betrieb in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender der **ATMOS Chair 41 Gyne** sollte sicherstellen, dass es in einer derartigen Umgebung betrieben wird. | | | |
| **Störfestigkeitsprüfungen** | **IEC 60601-Prüfpegel** | **Übereinstimmungspegel** | **Elektromagnetische Umgebung - Leitlinien** |
| Entladung statischer Elektrizität (ESD) nach IEC 61000-4-2 | ± 6 kV Kontaktentladung<br>± 8 kV Luftentladung | ± 4 kV Kontaktentladung<br>± 8 kV Luftentladung | Fußböden sollten aus Holz oder Beton bestehen oder mit Keramikfliesen versehen sein. Wenn der Fußboden mit synthetischem Material versehen ist, muss die relative Luftfeuchte mindestens 30% betragen. |
| schnelle transiente elektrische Störgrößen/Bursts nach IEC 61000-4-4 | ± 2 kV für Netzleitungen<br>± 1 kV für Eingangs- und Ausgangsleitungen | ± 1 kV für Netzleitungen<br>nicht anwendbar | Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen. |
| Stoßspannungen (Surges) nach IEC 61000-4-5 | ± 1 kV Gegentaktspannung<br>± 1 kV Gleichtaktspannung | ± 2 kV Gegentaktspannung<br>± 1 kV Gleichtaktspannung | Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen. |
| Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung nach IEC 61000-4-11 | < 5% $U_T$ (>95% Einbruch der $U_T$) für 0,5 Periode<br>40% $U_T$ (60% Einbruch der $U_T$) für 5 Perioden<br>70% $U_T$ (30% Einbruch der $U_T$) für 25 Perioden<br>< 5% $U_T$ (>95% Einbruch der $U_T$) für 5 s | < 5% $U_T$ (>95% Einbruch der $U_T$) für 0,5 Periode<br>40% $U_T$ (60% Einbruch der $U_T$) für 5 Perioden<br>70% $U_T$ (30% Einbruch der $U_T$) für 25 Perioden<br>< 5% $U_T$ (>95% Einbruch der $U_T$) für 5 s | Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen. Wenn der Anwender des **ATMOS Chair 41 Gyne** fortgesetzte Funktion auch beim Auftreten von Unterbrechungen der Energieversorgung fordert, wird empfohlen, den **ATMOS Chair 41 Gyne** aus einer unterbrechungsfreien Stromversorgung oder einer Batterie zu speisen. |
| Magnetfeld bei der Versorgungsfrequenz (50/60 Hz) nach IEC 61000-4-8 | 3 A/m | nicht anwendbar | Magnetfelder bei der Netzfrequenz sollten den typischen Werten, wie sie in der Geschäfts- und Krankenhausumgebung vorzufinden sind, entsprechen. |
| ANMERKUNG : | $U_T$ ist die Netzwechselspannung vor der Anwendung der Prüfpegel | | |

# 11.0 EMV Hinweise

**Leitlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit – für Geräte und Systeme, die nicht lebenserhaltend sind.**

Der **ATMOS Chair 41 Gyne** ist für den Betrieb in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des **ATMOS Chair 41 Gyne** sollte sicherstellen, dass er in einer derartigen Umgebung benutzt wird.

| Störfestigkeitsprüfungen | IEC 60601-Prüfpegel | Übereinstimmungspegel | Elektromagnetische Umgebung - Leitlinien |
|---|---|---|---|
| Geleitete Störgrößen nach IEC 61000-4-6 | $V_1$ = 3 $V_{eff}$<br>150 kHz bis 80 MHz | 3 V | Tragbare und mobile Funkgeräte sollten in keinem geringeren Abstand zum **ATMOS Chair 41 Gyne** einschließlich der Leitungen verwendet werden als dem empfohlenen Schutzabstand, der nach der für die Sendefrequenz zutreffenden Gleichung berechnet wird.<br>Empfohlener Schutzabstand :<br>$d = (3{,}5 / V_1) * \sqrt{(P)}$<br>$d = (3{,}5 / E_1) * \sqrt{(P)}$<br>$d = (7 / E_1) * \sqrt{(P)}$ |
| Getrahlte HF-Störgrößen nach IEC 61000-4-3 | $E_1$ = 3 V/m<br>80 MHz bis 2,5 GHz | 3 V/m | mit P als der Nennleitung des Senders in Watt (W) gemäß Angaben des Senderherstellers und d als empfohlenem Schutzabstand in Metern (m).<br>Die Feldstärke stationärer Funksender sollte bei allen Frequenzen gemäß einer Untersuchung vor Ort[a] geringer als der Übereinstimmungspegel sein[b].<br>In der Umgebung von Geräten, die das folgende Bildzeichen tragen, sind Störungen möglich. |

ANMERKUNG 1 Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

ANMERKUNG 2 Diese Leitlinien mögen nicht in allen Fällen anwendbar sein. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorptionen und Reflexionen der Gebäude, Gegenstände und Menschen beeinflusst.

# 11.0 EMV Hinweise

a Die Feldstärke stationärer Sender, wie z.B. Basisstationen von Funktelefonen und mobilen Landfunkgeräten, Amateurfunkstationen, AM- und FM-Rundfunk- und Fernsehsender können theoretisch nicht genau vorherbestimmt werden.
Um die elektromagnetische Umgebung hinsichtlich der stationären Sender zu ermitteln, sollte eine Studie des Standorts erwogen werden. Wenn die gemessene Feldstärke an dem Standort, an dem der ATMOS Chair 41 Gyne benutzt wird, die obigen Übereinstimmungspegel überschreitet, sollte der ATMOS Chair 41 Gyne beobachtet werden, um die bestimmungsgemäße Funktion nachzuweisen. Wenn ungewöhnliche Leistungsmerkmale beobachtet werden, können zusätzliche Maßnahmen erforderlich sein, wie z.B. eine veränderte Ausrichtung oder ein anderer Standort des ATMOS Chair 41 Gyne.

b Über den Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz sollte die Feldstärke geringer als 3 V/m sein.

**Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten und dem ATMOS Chair 41 Gyne**

Der **ATMOS Chair 41 Gyne** ist für den Betrieb in einer elektromagnetischen Umgebung bestimmt, in der die HF-Störgrößen kontrolliert sind. Der Kunde oder der Anwender des **ATMOS Chair 41 Gyne** kann dadurch helfen, elektromagnetische Störungen zu vermeiden, indem er den Mindestabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten (Sendern) und dem **ATMOS Chair 41 Gyne** – abhängig von der Ausgangsleistung des Kommunikationsgerätes, wie unten angegeben – einhält.

| Nennleistung des Senders in W | **Schutzabstand, abhängig von der Sendefrequenz in m** | | |
|---|---|---|---|
| | 150 kHz bis 80 MHz<br>$d = (3{,}5/V_1) * \sqrt{(P)}$ | 80 MHz bis 800 MHz<br>$d = (3{,}5/E_1) * \sqrt{(P)}$ | 800 MHz bis 2,5 GHz<br>$d = (7/E_1) * \sqrt{(P)}$ |
| 0,01 | 0,116 | 0,116 | 0,233 |
| 0,1 | 0,367 | 0,367 | 0,737 |
| 1,0 | 1,16 | 1,16 | 2,33 |
| 10 | 3,67 | 3,67 | 7,37 |
| 100 | 11,67 | 11.67 | 23,33 |

Für Sender, deren maximale Nennleistung in der obigen Tabelle nicht angegeben ist, kann der empfohlene Schutzabstand d in Metern (m) unter Verwendung der Gleichung ermittelt werden, die zur jeweiligen Spalte gehört, wobei P die maximale Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angabe des Senderherstellers ist.

ANMERKUNG 1 Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

ANMERKUNG 2 Diese Leitlinien mögen nicht in allen Fällen anwendbar sein. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorptionen und Reflexionen der Gebäude, Gegenstände und Menschen beeinflusst.

MedizinTechnik

ATMOS MedizinTechnik GmbH & Co. KG
Ludwig-Kegel-Str. 16
79853 Lenzkirch / Germany
Phone: +49 7653 689-0
atmos@atmosmed.de

www.atmosmed.com